

Ungefährdeter Sieg beim Vergleichsschießen gegen Kolmberg – Adler beim Heimvorteil in Unterzahl

Am Samstag, den 10. November, war es wieder soweit: Die „Adler“-Schützen Willmering und die Bergschützen aus Kolmberg trafen sich zum jährlichen Freundschaftsschießen. Ausrichter waren dieses Mal wir „Adler“-Schützen. Insgesamt waren 69 Schützen am Schießstand, was schon ziemlich rekordverdächtig ist. Die Kolmberger konnten dabei mehr Schützen aufbieten als wir. 38 Bergschützen standen 31 „Adler“-Schützen gegenüber. Auch die Jungschützen beider Vereine beteiligten sich wieder an diesem Vergleichskampf. Jeder Schütze hatte zehn Schuss. Gewertet wurde jeweils das beste Blatt. Die zehn besten Schützen beider Vereine kamen in die Wertung. Nach der Auswertung und einer deftigen Brotzeit wurde mit Spannung das Ergebnis erwartet, das Schützenmeisterin Erna Leirich schließlich bekannt gab. Die Bergschützen konnten dieses Mal eine Gesamt-Teilerzahl von 1.437,6 vorweisen. Wir „Adler“-Schützen kamen jedoch auf 1.201,0 Teiler. Damit konnten die sehr guten Ergebnisse vom Vorjahr mit ganz knappem Ausgang – mit nur einem Zehntel-Teiler siegten damals die Kolmberger – nicht wiederholt werden. Die vor vier Jahren von Susann und Reinhold Huger - ehemaliger Schützenmeister der Fröhliche Bergschütz Kolmberg - gestiftete Schützenscheibe, die in diesem Jahr zum fünften Mal ausgeschossen worden ist, kann nun zum zweiten Mal für ein Jahr im Schützenheim in Willmering verweilen.



Die besten Einzelergebnisse bei diesem Wettkampf erzielten Manfred Klier (39,0-Teiler), Martin Rohse (75,7-Teiler), Franziska Preischl (79,5-Teiler), Daniel Krieger (88,0-Teiler) und Erna Leirich (106,7-Teiler) von den „Adler“-Schützen sowie Fabian Seidl (57,1-Teiler), Lisa Günther (125,0-Teiler), Christian Preischl (138,3-Teiler), Markus Preischl (147,5-Teiler) und Christian Fischer (151,3-Teiler) von

den Fröhlichen Bergschützen. 1. Schützenmeister Manfred Seidl gratulierte den Willmeringern im Namen der Bergschützen zu ihrem Sieg und überreichte die Freundschaftsscheibe seiner Schützenmeisterkollegin Erna Leirich. Die Kolmberger sind aber zuversichtlich, die Scheibe im kommenden Jahr wieder in ihr Vereinslokal, wo der Platz hierfür reserviert bleibt, zurück zu holen.



An diesem Abend war noch eine weitere Überraschung angesagt. 1. Schützenmeister Manfred Seidl hatte uns „Adler“-Schützen im letzten Jahr anlässlich unseres 60. Wiedergründungsjubiläums eine Ehrenscheibe gestiftet, die beim ersten Schießabend in dieser Herbstsaison am 28. September ausgeschossen worden ist. Manfred Seidl hatte nun die ehrenvolle Aufgabe, diese Scheibe an den Sieger zu

überreichen: Mit einem hervorragenden 4,8-Teiler kann sich unser Ehrenmitglied Konrad Winkelmaier – den Teiler erzielte er damals mit dem ersten und auch einzigen Schuss - auf der Scheibe verewigen. Die Freude war auf allen Seiten groß, dass Konrad hier als Sieger hervorging. Auf Platz Zwei kam Daniel Kulzer mit einem 34,9-Teiler. Den dritten Platz erreichte Simone Leirich mit einem 59,1-Teiler. Ihr folgten Christina Greil (123,5-Teiler) und Andreas Lang (128,8-Teiler).

Nach der Siegerehrung saß man noch lange gemütlich zusammen, so dass auch die gemeinsame Geselligkeit, die bei diesem Freundschaftsschießen im Vordergrund stehen soll, nicht zu kurz kam.